

Gemeinde Greppen Rechnung 2016

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung Donnerstag, 18. Mai 2017, 20 Uhr Mehrzweckraum, Schulhaus Greppen

Traktanden:

1. Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Greppen an Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia, italienische Staatsangehörige, wohnhaft in 6404 Greppen, Oberhugässli 8
2. Kenntnisnahme Legislaturziele 2016 – 2020
3. Jahresbericht 2016
4. Rechnung der Einwohnergemeinde Greppen
 - 4.1 Genehmigung
 - a) Laufende Rechnung
 - b) Investitionsrechnung
 1. Voranschlagskredite
 2. Sonderkredit-Abrechnung Verlegung Kanalisation Steinmatt
 - c) Bestandesrechnung
 - 4.2 Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses.
5. Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege Greppen für den Rest der Amtsdauer 2016 – 2020
6. Verschiedenes, Umfrage

Hinweise

Die Akten und Unterlagen zur Gemeindeversammlung liegen ab dem 1. Mai 2017 auf der Gemeindekanzlei Greppen zur Einsichtnahme auf, soweit die Wahrung des Amtsgeheimnisses es zulässt (§22 Stimmrechtsgesetz).

Stimmberechtigt sind alle stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer, welche das 18. Altersjahr erfüllt haben und spätestens am 12. Mai 2017 ihren Wohnsitz gesetzlich geregelt haben. Das Stimmregister liegt den Stimmberechtigten auf der Gemeindekanzlei Greppen zur Einsichtnahme auf.

Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird in gekürzter Version in alle Haushaltungen zugestellt. Interessierte Stimmberechtigte können die Details zur Rechnung 2016 und zu den übrigen Sachgeschäften bei der Gemeindekanzlei beziehen oder auf www.greppen.ch/Verwaltung/Finanzen einsehen.

Wir laden Sie freundlich ein, am 18. Mai 2017 an der Gemeindeversammlung teilzunehmen.

Greppen, 3. April 2017

Gemeinderat Greppen

Claudia Bernasconi
Gemeindepräsidentin

Roger Eichmann
Gemeindeschreiber



Mit vorsichtigem Optimismus in die Zukunft

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Auch in den nächsten vier Jahren warten spannende Aufgaben auf uns, welche wir mit hohem Engagement angehen werden. Wie schon in den vergangenen Jahren werden wir viel Zeit in die geplanten Überbauungen auf dem Sagiareal, der Wendelmatte, der 2. Etappe Steinmatt und dem Ziegelhus investieren, um für Greppen qualitativ hochstehende und verträgliche Lösungen zu finden. Ebenfalls gilt es, die Leistungen und Strukturen der Gemeinde an neue gesetzliche Bestimmungen anzupassen. In diesem Zusammenhang werden wir unsere Gemeindeordnung überarbeiten und die wesentlichen Prozesse hinsichtlich ihrer Eignung für die Bewältigung der steigenden Anforderungen an die Verwaltung und den Gemeinderat prüfen.

Im Winter können wir an der Urne ein Zeichen setzen, um für die Zukunft Raum zu schaffen, damit Schule, Vereine und Kultur in Greppen weiterbestehen und leicht ausgebaut werden können.

Ich freue mich darauf, die neuen Aufgaben gemeinsam mit dem Gemeinderat, der Verwaltung und natürlich mit Ihnen, liebe Grepperinnen und Grepper, anzupacken und erfolgreich umzusetzen!

Claudia Bernasconi, Gemeindepäsidentin

1. Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Greppen an Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia, italienische Staatsangehörige, wohnhaft in 6404 Greppen, Oberhusgässli 8

In Kürze

- Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger entscheiden über die vom Gemeinderat behandelten Einbürgerungsgesuche.
- Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia erfüllen die Voraussetzung für die Einbürgerung.

Am 16. Februar 2016 reichten Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia beim Gemeinderat Greppen das Gesuch um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts ein.

- Herr Liquori Marco wurde am 9. Juni 1987 in Luzern geboren.
- Frau Monaco Francesca wurde am 2. November 1991 in Lachen (SZ) geboren.
- Die gemeinsame Tochter Liquori Ilenia wurde am 10. August 2011 in Luzern geboren.

Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia leben alle seit Geburt in der Schweiz und sind seit 7 Jahren in Greppen rechtmässig angemeldet.

Herr Liquori Marco besitzt ein Reinigungsinstitut.

Einbürgerungsvoraussetzungen

Die Voraussetzungen sind im Bundesgesetz über den Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechts und im kantonalen Bürgerrechtsgesetz geregelt.

Erhebungen

Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia erfüllen die gesetzlichen Wohnsitzerfordernisse.

Der Gemeinderat hat mit Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca am 10. November 2016 ein Gespräch geführt. Dabei haben Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca dem Gemeinderat ihre Beweggründe für das Einbürgerungsgesuch detailliert geschildert. Fragen betreffend Staatskunde, Geografie und Gesellschaft konnten Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca gut beantworten. Anlässlich dieses Gesprächs hat der Gemeinderat den Eindruck gewonnen, dass Herr

Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia in der Schweiz und insbesondere in Greppen sehr gut integriert sind. Sie sind mit den schweizerischen und örtlichen Verhältnissen bestens vertraut.

Der Gemeinderat befürwortet einstimmig die Einbürgerung von Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia. Sie erfüllen die formellen und gesetzlichen Voraussetzungen für eine Zusicherung des Gemeindebürgerrechts von Greppen. Es sind keine Gründe bekannt, die gegen eine Einbürgerung sprechen würden.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt den Anwesenden, es sei Herr Liquori Marco und Frau Monaco Francesca mit der gemeinsamen Tochter Liquori Ilenia, wohnhaft in 6404 Greppen, Oberhusgässli 8, das Bürgerrecht der Gemeinde Greppen zuzusichern.

2. Legislaturziele 2016 – 2020

In Kürze

- Der Gemeinderat hat an seiner Klausur vom 29.11.2016 die Legislaturziele ins Leitbild integriert und beschlossen.
- Das Leitbild wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme präsentiert.

Nachhaltigkeit für die Zukunft

Mit diesem Leitsatz will der Gemeinderat weiterhin dafür besorgt sein, dass Greppen eine eigenständige und unverwechselbare Gemeinde bleibt.

Greppen ist eine innovative, eigenständige, unverwechselbare Gemeinde in den Seegemeinden des Kantons Luzern. Die positive Entwicklung der Gemeinde beruht auf dem Willen, die Zukunft selbstständig, aber auch im Verbund mit andern Gemeinden zu gestalten, den Bedürfnissen der heutigen und zukünftigen Einwohnerinnen und Einwohner nachhaltig zu entsprechen und die Chancen der künftigen Generationen zu wahren.

In den vereinzelt Abteilungen wurden folgende Ziele verabschiedet:

Behörde/Verwaltung:

Wir bieten eine leistungsfähige und zugleich bürgernahe Verwaltung.

Die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen den Kirchgemeinden, der Schul- und der politischen Gemeinde wird gefördert.

Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden und der Region.

Mit einer zweckmässigen Infrastruktur und zeitgemässen Arbeitsbedingungen wird die Gemeinde als leistungsorientierter Arbeitgeber das Dienstleistungsangebot sicherstellen.

Bau, Umwelt, Energie:

Energiepolitische Überlegungen werden in der Siedlungs- und Verkehrsplanung berücksichtigt. Künftige raumplanerische Erweiterungen fügen sich in den Dorfcharakter ein.

Eine Siedlungsentwicklung, die bestehende Landschaft und Baukultur integriert.

Die Charakteristik des Dorfbildes ist zu erhalten und zu stärken.

Wir handeln nach dem kant. Energierichtplan. Reglemente, Bau- und Zonenordnung werden gemäss den jeweils bekannten besten Energiestandards angepasst.

Die Gemeinde Greppen soll mit dem Energiestadt-Label ausgezeichnet werden.

Die Gemeinde ist bestrebt, Erholungs- und Freizeiträume wie Sport-, Spielplätze, Grünflächen, Spazierwege zu schaffen oder zu erhalten.

Bildung:

Wir bieten ein zeitgemässes Bildungs- und ein familiengerechtes Betreuungsangebot an.

Die Schule Greppen überprüft regelmässig die Struktur der Klassen.

Alljährliche wiederkehrende Feste und Bräuche werden erhalten und gelebt.

Anliegen der Jugend werden ernst genommen und sollen uns zum Handeln herausfordern.

Das Schulraumkonzept wird den gesetzlichen Vorgaben angepasst.

Gesundheit und Soziales:

Wir unterstützen und begleiten Menschen und fördern dadurch ihre Eigenständigkeit, die Eigenverantwortung und die soziale Integration.

Wir handeln nach gesetzlichen Vorlagen und halten uns an die Empfehlungen zur Anwendung der SKOS Richtlinien für die Bemessung von wirtschaftlicher Sozialhilfe im Kanton Luzern.

Wir suchen individuelle, auf den Hilfesuchenden angepasste Lösungen und gehen dabei auch unkonventionelle Wege.

In Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden und Organisationen wird ein gutes medizinisches und soziales Netzwerk geboten.

Finanzen:

Wir streben einen ausgeglichenen Finanzhaushalt und langfristig die Bildung von Reserven an.

Wir überprüfen periodisch alle Gemeindeaufgaben- und Ausgaben.

Entscheide beurteilen wir auf ihre Kostenwirkung.

Wir verpflichten uns zur finanziellen Transparenz.

Wir nehmen Investitionen auf Grund ihrer Notwendigkeit vor und passen sie der aktuellen Finanzlage an.

3. Kenntnisnahme Jahresbericht 2016

Aufgabe	Nähere Bezeichnung	Planung	Start	Weiterführung	Abschluss
Kontokreis 0					
Verwaltungscontrolling	Anregungen Gemeindeaufsicht umsetzen	X	X	X	X
Legislaturziele	in Klausur erarbeiten, informieren und Umsetzung starten				X
Leitbild	in allen Sparten erarbeiten				X
Runder Tisch	Orientierung Bevölkerung über aktuelle Themen			X	
Gemeindeversammlung	2 x jährlich Mitbestimmung Stimmberechtigte			X	
Parteiengespräch	2 x jährlich Informationen aus dem Gemeinderat an die Parteien			X	
Neujahrs-Apéro	Dank an Mitarbeitende, Kommissionen, Vereine, Bevölkerung			X	
Neuzuzüger-Apéro	Begrüssung und Kennenlernen Neuzuzüger			X	
Jungbürgerfeier	alle 2 Jahre Zusammenkunft mit Jungbürgern			X	
Grepper Poscht	4 x jährlich Informationen aus dem Gemeinderat, der Schule und den Vereinen			X	
Reglemente	Überarbeitung der bestehenden Reglemente			X	
Kontokreis 1					
Feuerwehr	Anschaffung eines neuen TLF zusammen mit den Seegemeinden			X	
Kontokreis 2					
Schulräume	Erweiterung Gruppenräume		X		
Gebäude	Erneuerung Fenster, Beleuchtung, Küche		X	X	
Betreuungselemente	Optimierung, Auswertung und evt. Anpassung			X	
Kontokreis 3					
Chestene-Chilbi	Unterstützung des OK			X	
Vereine	Unterstützung der Dorfvereine, Vereinsbeitrag			X	
Bootshafengenossenschaft	Erneuerung Konzessionsvertrag, Verhandlungen mit Kanton	X			
Schützengesellschaft	Erneuerung Konzessionsvertrag Schützenhaus	X			
Fussballplatz	Bau eines neuen Fussballplatzes in Zusammenarbeit mit den Seegemeinden				X
Kontokreis 4					
Familienberatung	Einführung Contact Familienberatung			X	
Kontokreis 5					
Chinderhuus Wäggis	Einführung Betreuungsgutscheine			X	
Soziale Wohlfahrt	Besuch Alterszentrum Hofmatt Weggis, Besuch Jubilare			X	
	Weihnachtsfeier Alterszentrum Hofmatt, Weggis			X	
Kontokreis 6					
Verkehr	Einführung Tempo 30	X			
Kontokreis 7					
Trennsystem	Trennsystem Chriesbaumhof 1. + 2. Etappe			X	
Wasserversorgung	Pikettverordnung, Einführung Pikettdienst			X	
Raumordnung	Gestaltungsplan Wendelmatte		X		
Raumordnung	Gestaltungsplan Sagi		X		
Kontokreis 8					
Kurtaxenreglement	Zusammenarbeit Seegemeinden und Weggis Vitznau Rigi Tourismus (WVRT)			X	
Schutzwald	Schutzwaldprojekt			X	
Energie	Energiestadtlabel 2000	X			
Kontokreis 9					
Finanzen/Steuern	Steuerstrategie und flankierende Massnahmen			X	

4. Rechnung 2016

4.1 a) Laufende Rechnung

In Kürze

- Die Laufende Rechnung schliesst bei einem Ertrag von Fr. 12'288'177.-- und einem Aufwand von Fr. 5'206'295.-- mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 7'081'882.-- ab.
- Der Gemeinderat beantragt, einen grossen Teil des Ertragsüberschusses als Vorfinanzierung für den Neubau der Turnhalle „Greppen Futura“ zu verwenden.

Ertragsüberschuss

Die Gemeinde kann den Stimmberechtigten ein positives Ergebnis präsentieren. Der Ertragsüberschuss von Fr. 7'081'882.-- liegt mit Fr. 7'072'578.-- über dem Budget.

Wachstum der Gemeindesteuern

Das Wachstum der Gemeindesteuern beträgt gegenüber dem Vorjahr 15,11%.

Personalaufwand

Der Personalaufwand beträgt insgesamt Fr. 1'862'594.90. Die

Löhne liegen insgesamt bei allen Abteilungen unter dem Vorjahr. Der Grund für den Mehraufwand von Fr. 373'451.-- liegt im Rahmen der Erfolgsverwendung 2016 bei der Ausbuchung der Aufzahlungsschuld an die Luzerner Pensionskasse LUPK.

Sachaufwand

Der Sachaufwand fällt mit Fr. 145'447.39 höher aus als budgetiert. Der Grund hierfür sind in erster Linie Mehraufwendungen bei der Beratungstätigkeit bei den Bauberatungen sowie grössere Ausgaben beim baulichen Unterhalt.

Die Erfolgsverwendung

Der Gemeinderat beantragt, das Ergebnis 2016 von Fr. 7'081'882.-- zusätzlich zu der geplanten Vorfinanzierung für den Neubau der Turnhalle und der Ausbuchung der Aufzahlungsschuld des Darlehens LUPK für zusätzliche Abschreibungen auf aktivierte Ausgaben für Planungen zu verwenden.

Fr. 1'513'407.02 sollen als Einlage in das Eigenkapital verwendet werden.

Allgemeine Verwaltung

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	860.293.33	420.598.60	766.033	165.780	770.698.92	206.007.41
	Nettoergebnis		439.694.73		600.253		564.691.51
011	Gemeindeversammlung	12.220.15		11.885		14.998.00	
012	Gemeinderat	254.112.20	821.60	235.795	200	244.471.70	2.814.10
020	Gemeindeverwaltung	559.675.83	407.297.00	486.208	153.100	483.386.32	190.592.31
090	Verwaltungsgebäude	34.285.15	12.480.00	32.145	12.480	27.842.90	12.601.00

- Die Kosten des Fachgremiums für den Gestaltungsplan Sagi sowie weitere diverse Gutachten und juristische Abklärungen müssen durch die Gemeinde Greppen bezahlt werden.
- Die Arbeiten für das Steueramt Greppen werden neu der Gemeinde mit einer Vollkostenrechnung belastet.
- Die Bearbeitung des Erbschaftssteuerfalles wurden durch den Kanton mit Fr. 194'910.85 vergütet.
- Für den neuen Internet-Auftritt wurde Fr. 13'000.-- investiert.

Öffentliche Sicherheit

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Sicherheit	131.866.90	55.530.35	133.644	48.010	129.243.15	51.601.35
	Nettoergebnis		76.336.55		85.634		77.641.80
100	Kindes- und Erwachsenenschutz	63.372.65	3.403.65	64.600		59.762.25	1.003.00
101	Betreibungsamt	7.099.50		8.600		7.983.25	
103	Grundbuch/Vermessung/Kataster			500			
145	Feuerwehr Spez. Finanzierung	50.827.65	50.827.65	46.760	46.760	48.418.60	48.418.60
151	Schiesswesen	1.510.00		1.510		1.510.00	
160	Zivilschutz	9.057.10	1.299.05	11.674	1.250	11.569.05	2.179.75

- Die Zivilschutzorganisation Emme besteht seit 2009 (Zusammenschluss der Organisationen Habsburg, Rontal, Emmen und Rigi). Die Kosten werden mit Beiträgen pro Einwohner durch die Verbandsgemeinden getragen.

Bildung

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Bildung	2.109.978.01	569.350.55	2.094.663	568.690	2.274.721.62	609.834.95
	Nettoergebnis		1.540.627.46		1.525.973		1.664.886.67
210	Primarschule und techn. Gestalten	890.932.76	403.854.30	869.987	407.680	891.919.57	378.642.50
213	Orientierungsstufe und Hauswirtschaft	540.000.00	143.430.00	540.000	143.430	668.900.00	170.964.00
214	Musikschule der Seegemeinden	73.907.00		75.000		80.423.90	
216	Logopädie, Psychomotorik, Schulpsy. Dienste	31.264.75		42.200		36.842.65	
217	Schulliegenschaften	122.160.55	10.215.15	121.558	11.680	116.582.60	11.855.75
218	Schulverwaltung	70.933.05	597.10	76.381		68.665.20	611.75
219	Volksschule, Übriges	61.800.35	11.254.00	66.227	5.900	69.316.20	15.324.90
220	Sonderschulung	123.499.55		123.310		162.071.50	32.436.05
250	Kantonsschule	195.000.00		180.000		180.000.00	
290	Übriges Bildungswesen	480.00					

- Der Wechsel von Pauschalbetrag zur Fallabrechnung bei der Psychomotorik führte zur Kostenreduktion.

Kultur, Freizeit

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Kultur, Freizeit	46.963.35	6.267.05	52.744	2.400	76.865.30	-1.975.00
	Nettoergebnis		40.696.30		50.344		78.840.30
300	Kulturförderung	28.935.50	3.632.05	37.105		33.924.45	
330	Parkanlagen, Wanderwege	10.114.90		13.089		9.919.45	
340	Sport	7.912.95	2.635.00	2.550	2.400	33.021.40	-1.975.00

- Die Jugendbetreuung ist regional gelöst. Die Gemeinden Weggis und Vitznau und die Kirchgemeinden beteiligen sich an den Aufwendungen.
- Der Rasen in der Badi musste saniert werden.

Gesundheit

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Gesundheit	120.056.05		112.910		82.644.35	
	Nettoergebnis		120.056.05		112.910		82.644.35
410	Pflegeheime	85.402.10		65.300		52.884.50	
440	Haus- und Krankenpflege	30.253.55		42.250		23.753.95	
460	Schulgesundheitsdienst	4.400.40		5.285		6.005.90	
490	Übriges Gesundheitswesen			75			

- Der Beitrag an die Pflegefinanzierung richtet sich nach dem Grad der zu erbringenden Pflege. Der Beitrag an die stationäre Pflege im Heim fiel durch eine Zunahme der Anzahl Heimbewohner um rund Fr. 20'000.-- höher aus.

Soziale Wohlfahrt

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Soziale Wohlfahrt	797.148.95	20.347.65	816.369	15.175	790.221.10	30.812.05
	Nettoergebnis		776.801.30		801.194		759.409.05
501	AHV-Zweigstelle	10.020.00	2.658.60	10.000	3.075	10.020.00	3.074.60
520	Krankenversicherung	79.769.00		89.786		85.393.00	
530	Ergänzungsleistungen	284.200.00		283.697		298.494.00	
531	Familienausgleichskasse	4.244.00		4.050		8.079.00	
540	Jugendschutz	17.966.10	3.555.50	38.468		29.349.85	
580	Allgemeine Sozialhilfe	251.959.05	6.477.00	253.908	5.100	237.771.00	5.253.00
581	Gesetzliche Sozialhilfe	115.813.90	1.956.55	106.200		92.369.80	10.633.00
582	Alimenteninkasso / Bevorschussung	23.518.70	5.700.00	27.430	7.000	25.932.65	11.851.45
583	Sozialdienst	2.378.20		2.830		2.811.80	
589	übrige Fürsorge / Flüchtlingswesen	7.280.00					

- Die Finanzierungsbeiträge an die Krankenversicherungen sind um rund Fr. 10'000.-- tiefer ausgefallen.
- Durch die Einführung von Betreuungsgutscheinen für die Kinderbetreuung im Vorschulbereich fiel der Defizitbeitrag an das Chinderhuus weg. Die Unterstützungsbeiträge fliessen nicht mehr an die Institution, sondern werden direkt den Erziehungsberechtigten ausbezahlt.
- Die Bereiche Gesetzliche Fürsorge und Alimenteninkasso/Bevorschussung konnten mit Nettoaufwendungen von Fr. 377'158.10 mit einer Punktlandung abgeschlossen werden.

Verkehr

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	Verkehr	161.430.00	50.246.60	123.283	34.560	140.459.70	34.024.50
	Nettoergebnis		111.183.40		88.723		106.435.20
621	Schnee- / Glättebekämpfung	2.950.00		9.400		9.068.65	
622	Strassenbeleuchtung	4.000.25		6.481		6.184.00	
650	Regionalverkehr	89.100.85	1.739.00	87.320		89.252.85	

- Im Jahr 2016 wurde im Auftrag des Gemeinderates eine Studie zur Gestaltung der Rigistrasse und ein Konzept zum Verkehr in der Gemeinde Greppen erstellt.
- Neu konnten verrechnete Gebühren von Fr. 19'295.85 aus dem Strassenreglement in den Strassenfonds überwiesen und bilanziert werden.

Umwelt, Raumordnung

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umwelt, Raumordnung	384.449.50	370.058.40	371.740	355.040	372.298.10	364.873.90
	Nettoergebnis		14.391.10		16.700		7.424.20
705	Wasserversorgung Spez. Finanzierung	178.898.80	178.898.80	153.300	153.300	153.219.95	153.219.95
715	Abwasserbeseitigung Spez. Finanzierung	122.528.80	122.528.80	126.000	126.000	125.554.15	125.554.15
725	Abfallbeseitigung Spez. Finanzierung	64.496.00	64.496.00	74.940	74.940	73.332.50	73.332.50
740	Bestattungen	3.120.90	3.228.90	2.432		5.675.45	150.00
750	Gewässerverbauungen	375.00		5.375		305.00	11.693.25
770	Naturschutz	9.854.55		4.450		8.748.50	
780	Übriger Umweltschutz	3.427.15	905.90	3.103	800	2.799.00	924.05
790	Raumordnung	1.748.30		2.140		2.663.55	

- Infolge Wasserleitungsbrüche in der Dorfstrasse und im Sagirain mussten Reparaturen von Fr. 45'618.-- getätigt werden.
- Der Wasser- und der Kanalisationskataster wurden nachgeführt und auf den heutigen Stand aktualisiert.
- Die Wasserversorgung weist einen Überschuss von Fr. 58'243.-- und die Abwasserbeseitigung einen Überschuss von Fr. 29'613.05 aus. Dieses Ergebnis wird als Einlage in die Reserve verwendet. Die Abfallbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'536.-- ab. Dieser wurde durch eine Entnahme aus der Bilanz ausgeglichen.
- Die an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2015 beschlossene Auszahlung der Gewinnausschüttung REAL für den Abbau des Bilanzfehlbetrages musste nicht ausgeführt werden. Der Betrag von Fr. 100'000.-- verbleibt auf dem Konto 2280.04.

Volkswirtschaft

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	9.349.65	53.875.10	11.722	50.123	11.288.70	53.100.00
	Nettoergebnis	44.525.45		38.401		41.811.30	
800	Landwirtschaft	1.613.50		2.265		2.372.40	450.90
810	Forstwirtschaft	2.740.00		2.720		2.720.00	
820	Jagd, Fischerei	1.238.20	2.523.10	1.238	2.523	1.238.20	2.523.10
830	Tourismus	3.757.95	4.552.00	5.499		4.958.10	1.726.00
860	Energie		46.800.00		47.600		48.400.00

- Es wurden Entschädigungen an den Landwirtschaftsbeauftragten und für die Bekämpfung von Problempflanzen ausgerichtet. Weiter wurden Beiträge geleistet an die Tierseuchenkasse und an die Schutzwaldpflegegenossenschaft.

Finanzen, Steuern

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2016		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen, Steuern	7.666.641.49	10.741.902.93	533.232	3.776.562	1.207.256.07	4.507.417.85
	Nettoergebnis	3.075.261.44		3.243.330		3.300.161.78	
900	Gemeindesteuern	128.368.86	3.419.721.28	24.600	2.883.900	23.057.90	3.126.642.35
901	Andere Steuern	575.60	6.840.833.25	500	413.625	665.90	1.121.634.95
920	Finanzausgleich		269.475.00		269.475		31.387.00
940	Kapital- / Zinsdienst	62.109.40	8.751.75	68.045	1.165	64.764.85	6.700.05
941	Liegenschaften Finanzvermögen		2.216.65		2.020	77.05	1.950.00
990	Abschreibungen	192.799.97		224.405		254.782.26	
991	Allgemeine Personalkosten	200.905.00	200.905.00	206.377	206.377	219.103.50	219.103.50
999	Abschluss	7.081.882.66		9.305		644.804.61	

- Der Nettoertrag bei der Abteilung Finanzen und Steuern beträgt Fr. 10'741.902.93 (Budget Fr. 2'776.562.--).
- Der Ertrag aus den Gemeindesteuern fiel um Fr. 432'052.42 höher aus infolge Mehrerträgen bei den Steuernachträgen früherer Jahre und Sondersteuern auf Kapitalauszahlungen.
- Die Gemeinde Greppen konnte einen einmaligen Ertrag aus Erbschaftssteuern von Fr. 6'497'027.45 verzeichnen.
- Im Jahr 2016 erhielt die Gemeinde Greppen Fr. 269'475.-- aus dem Finanzausgleich.
- Der Ertragsüberschuss von Fr. 7'081.882.66 wird verwendet für die Ausbuchung der Aufzahlungsschuld an die Luzerner Pensionskasse LUPK, zusätzliche Abschreibungen von Planungen (Zonenplan, etc.), sowie eine Vorfinanzierung für den geplanten Neubau der Turnhalle „Greppen Futura“.

4.1 b) Investitionsrechnung

1. Voranschlagskredite

In Kürze

- Die Investitionsrechnung weist Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 138'589.10 aus. Budgetiert waren Investitionen von Fr. 161'500.--.
- Der Sonderkredit „Verlegung Kanalisation Steinmatt“ konnte mit einer Budgetunterschreitung von Fr. 26'880.20 abgeschlossen werden.

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Bruttokredit	beansprucht bis 31.12.15	Voranschlag 2016		Rechnung 2016		Kreditkontrolle	
					Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	beansprucht bis 31.12.16	noch verfügbar ab 01.01.17
Voranschlag für Investitionen in Anlagen des Verwaltungsvermögens										
217	Schulliegenschaften									
503.06	Schulhaus Fenster (3 Etappen)	SK 03.12.15	240.000		60.000		31.863.40		31.863.40	208.136.60
503.07	Beleuchtung	03.12.2015	20.000		20.000		19.685.85		19.685.85	-
622	Strassenbeleuchtung									
509.02	Sanierung Strassenbeleuchtung	SK 03.12.15	70.000		16.500		33.228.20		33.228.20	36.771.80
705	Wasserversorgung									
610.00	Anschlussgebühren 2016	03.12.2015	-319.000			319.000		293.474.35	293.474.35	-
715	Siedlungsentwässerung									
501.18	Sanierungskredit Rubibach	SK 01.12.16	380.000				44.688.50		44.688.50	335.311.50
501.15	Verlegung Kanalisation Steinmatt	SK 27.11.14	250.000	1.691.55			221.428.25		223.119.80	-
501.17	Trennsystem Chriesbaumhof 2. Etappe	SK 03.12.15	390.000		390.000		93.908.10		93.908.10	296.091.90
610.00	Anschlussgebühren 2016	03.12.2015	-329.000			329.000		289.917.05	289.917.05	-
	Total				486.500	648.000	444.802.30	583.391.40		
999	Abschluss									
590	Passivierung Einnahmen				648.000		583.391.40			
690	Aktivierung Ausgaben					486.500	444.802.30			
	Gesamte Nettoinvestitionsabnahme 2016				161.500		138.589.10			

Bereits bewilligte, noch laufende Investitionskredite:

217 Schulliegenschaften:

503.06 Schulhaus Fenster (in 3 Etappen):

1. Etappe:

Bis heute wurden die Oblichter auf der Nordseite ersetzt. Es ist geplant, mit dem Umbau der restlichen Fenster zu warten, bis das weitere Vorgehen mit dem Bau der neuen Turnhalle „Greppen Futura“ definiert ist.

503.07 Schulhaus Beleuchtung:

In den Klassenzimmern wurde die veraltete Beleuchtung ersetzt und durch zeitgemässe, hellere Lampen ersetzt.

622 Strassenbeleuchtung:

509.02 Sanierung Strassenbeleuchtung:

Die Strassenbeleuchtung im Dorf, sowie an den Strassen Kleinrieden und Chriesbaumhof wurde bereits ersetzt. In diesem Jahr werden die Lampen an der Sonnenterrasse und am Sagirain durch die EWS ersetzt und auf moderne, stromsparende LED-Technik umgerüstet.

705 Wasserversorgung:

610.00 Anschlussgebühren 2016:

Im Jahr 2016 konnten Fr. 293'474.35 Anschlussgebühren für die Wasserversorgung in Rechnung gestellt werden. Die Nettoeinnahmen werden bilanziert und für zukünftige Investitionen zurückgestellt.

715 Siedlungsentwässerung:

501.18 Sanierungskredit Rubibach:

Die Sanierung des Rubibachs und die damit verbundene Korrektur des Hochwasserschutzdefizites ist gestartet.

501.17 Trennsystem Chriesbaumhof 2. Etappe:

Das Trennsystem Chriesbaumhof 2. Etappe ist vollendet und wird mit der Rechnung 2017 abgerechnet.

610.00 Anschlussgebühren 2016:

Im Jahr 2016 konnten Fr. 329'000.-- Anschlussgebühren für die Siedlungsentwässerung in Rechnung gestellt werden. Die Nettoeinnahmen werden bilanziert und für zukünftige Investitionen zurückgestellt.

2. Sonderkredit-Abrechnung Verlegung Kanalisation Steinmatt

Ausgaben	Konto	715.501.15	223.119.80	
	Bruttokosten			223.119.80
Einnahmen	Konto			
	Einnahmen			-
Nettobelastung				223.119.80
Verbuchungsnachweis			Ausgaben	Einnahmen
715.501.15	Rechnung	2015	1.691.55	
715.501.15	Rechnung	2016	221.428.25	
Total wie oben			223.119.80	-
Kreditabrechnung				
		Bewilligter Kredit an der Gemeindeversammlung 27.11.2014		250.000.00
		Nettobelastung wie oben		223.119.80
Kreditunterschreitung				26.880.20

Bemerkung Kreditunterschreitung:

Durch die Zusammenarbeit mit dem Unternehmer Alfred Müller AG konnten gewisse Arbeiten gemeinsam koordiniert und ausgeführt werden. Dadurch konnten Kosten eingespart werden.

Bericht der Rechnungskommission

Die Rechnungskommission hat die vorstehende Abrechnung geprüft und in allen Teilen für richtig befunden.

Sie stellt insbesondere fest, dass die Ausgaben und Einnahmen richtig ermittelt sind und mit der Gemeindebuchhaltung übereinstimmen. Sie beantragt, die Abrechnung zu genehmigen.

4.1 c) Bestandesrechnung (Bilanz)

In Kürze

- Die Bestandesrechnung zeigt mit den Aktiven das Vermögen der Gemeinde auf. Die Passivseite erklärt, wie die Vermögenswerte finanziert sind.
- Die Gemeinde hat Vermögenswerte von insgesamt Fr. 16'561'281.-- bilanziert.
- Das Vermögen ist zu 49,24% mit Fremdkapital finanziert.
- Die langfristige Verschuldung betrug Ende Jahr Fr. 3'802'300.--, der durchschnittliche Zinssatz 1,532%.
- Ende 2015 bestand noch eine Nettoschuld von Fr. 2'265.-- pro Einwohner.
- Ende 2016 betrug das Nettovermögen Fr. 4'955.-- pro Einwohner.

Konto	Bestandesrechnung Einzelkonti Einwohnergemeinde Greppen	01. Januar 2016	31. Dezember 2016
1	AKTIVEN	8.726.244.51	16.561.281.13
10	FINANZVERMÖGEN	4.829.120.29	13.346.079.07
100	Flüssige Mittel	3.868.691.44	11.700.128.62
101	Guthaben	943.928.85	1.634.450.45
102	Anlagen	11.500.00	11.500.00
103	Transitorische Aktiven	5.000.00	
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	3.897.124.22	3.215.202.06
114	Sachgüter	3.331.128.50	3.215.202.06
115	Darlehen und Beteiligungen	378.875.00	
117	Übrige aktivierte Ausgaben	187.120.72	
2	PASSIVEN	8.726.244.51	16.561.281.13
20	FREMDKAPITAL	7.166.798.80	8.163.460.85
200	laufende Verpflichtungen	3.178.294.15	4.176.914.10
202	Langfristige Schulden	3.802.300.00	3.802.300.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	172.934.55	163.634.55
204	Rückstellungen		4.717.50
205	Transitorische Passiven	13.270.10	15.894.70
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	1.494.805.55	6.819.773.10
228	Verpflichtungen	1.494.805.55	6.819.773.10
23	EIGENKAPITAL	64.640.16	1.578.047.18
239	Kapital	64.640.16	1.578.047.18

Bilanzanmerkungen:

- Defizitgarantie zu Gunsten der Stiftung Alterszentrum Hofmatt, Weggis gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom 25. November 2010, sowohl für den Anteil der Gemeinde Greppen am Betriebsdefizit der Heimrechnung wie auch einem allfälligen Defizit der Stiftungsrechnung, längstens bis 31.12.2020.
- Weitere Leasing-, Bürgschafts- und Eventualverpflichtungen bestehen nicht. Es sind insbesondere auch keine Gemeindebeiträge zugesichert worden.

4.2 Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf

In Kürze

- Der Gemeinderat schlägt vor, den Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung in der Höhe von Fr. 7'081'882.66 wie folgt zu verwenden:
 Fr. 5'000'000.-- als Vorfinanzierung für den Neubau der Turnhalle „Greppen Futura“
 Fr. 373'451.-- für die Ausbuchung der Aufzahlungsschuld an die LUPK
 Fr. 187'120.72 für die Abschreibung der Sonderkreditinvestition Zonenplan Greppen.
- Der restliche Ertragsüberschuss von Fr. 1'513'407.02 soll als Einlage in das Eigenkapital verwendet werden.

	Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
ERGEBNISSE						
LAUFENDE RECHNUNG						
Total Aufwand und Ertrag	5.206.295	12.288.177	5.007.035	5.016.340	5.210.892	5.855.697
Ertragsüberschuss	7.081.883		9.305		644.805	
INVESTITIONSRECHNUNG						
Total Ausgaben und Einnahmen	444.802	583.391	486.500	648.000	664.057	203.188
Nettoinvestitionen Zunahme						460.869
Nettoinvestitionen Abnahme	138.589		161.500			
FINANZIERUNG	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-	Mittel-
	verwendung	Herkunft	verwendung	Herkunft	verwendung	Herkunft
Zunahme der Nettoinvestitionen					460.869	
Abnahme der Nettoinvestitionen		138.589		161.500		
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung		7.081.883		9.305		644.805
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung						
Abschreibungen		304.236		355.302		10.343.881
Entnahmen/Einlagen Spez.-F u. Spezialfonds	9.835		1.250		2.180	
Total Mittelverwendung / Mittelherkunft	9.835	7.524.708	1.250	526.107	463.049	1.679.187
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung	7.514.873		524.857		1.216.138	
MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS						
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung		7.514.873		524.857		1.216.138
Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen	12.000		12.000		12.000	
- Abschreibungen auf Finanzvermögen (330)		119.361		15.000		2.161
Total Mittelbedarf / Mittelüberschuss	12.000	7.634.234	12.000	539.857	12.000	1.218.299
Gesamter Mittelbedarf						
Gesamter Mittelüberschuss	7.622.234		527.857		1.206.299	

Finanzpolitische Kennzahlen

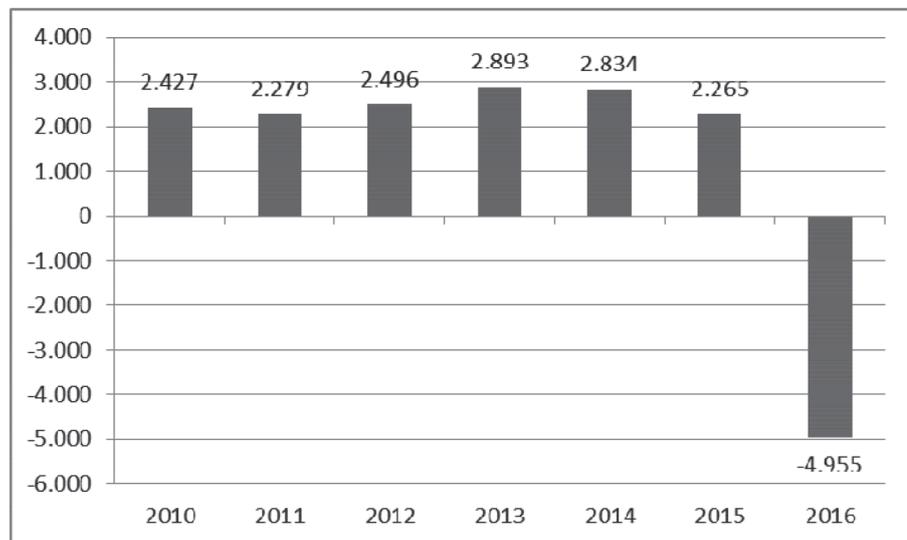
Pro-Kopf-Verschuldung

Für die Gemeinden ist vorgegeben, dass die Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin maximal höchstens das zweifache kantonale Mittel betragen soll.

(Ø Kanton 2015:

Fr. 2'132.--)

(zweifaches kantonales Mittel 2015: Fr. 4'592.--)



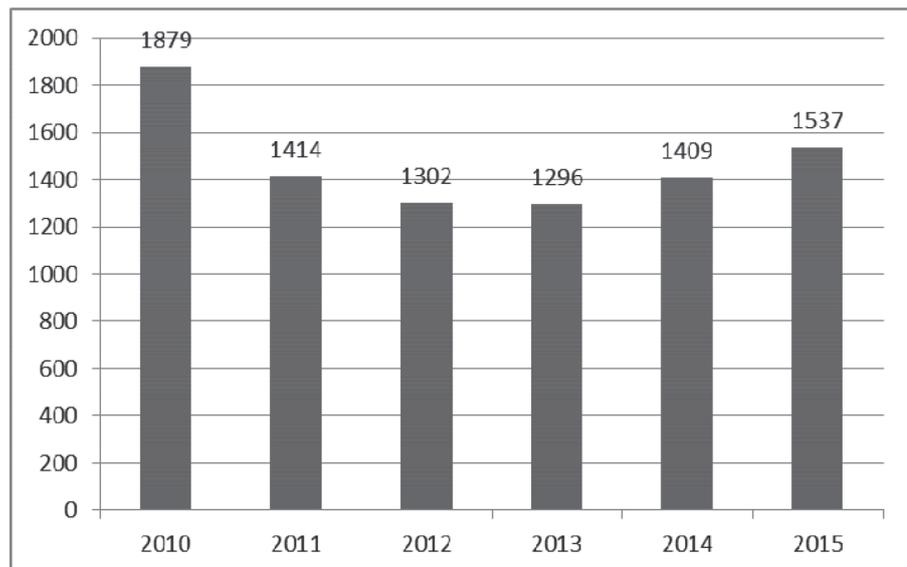
Relative Steuerkraft

Die relative Steuerkraft pro Einwohner macht eine Aussage zur durchschnittlichen Finanzstärke der Einwohner der Gemeinde. Sie berechnet sich, indem die Gemeindesteuern ins Verhältnis zu einer Steuereinheit pro Einwohner gesetzt werden.

(Ø Kanton 2015:

Fr. 1'550.--)

(Zahlen 2016 noch nicht verfügbar)



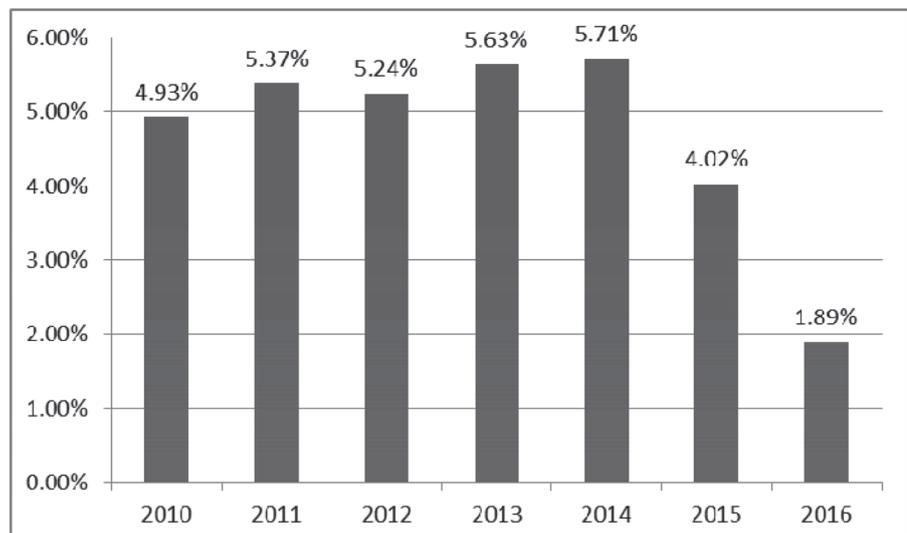
Kapitaldienstanteil

(KDA):

Der Kapitaldienstanteil sollte 8% nicht übersteigen.

Die Kennzahl drückt aus, welchen Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet werden.

(Ø Kanton 2015: 1.80%)



Bericht, Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2016

Bericht

Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob die Rechnung 2015 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 17. November 2016 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.

Antrag

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2016 abgeschlossene Verwaltungsrechnung zur Kenntnis genommen und stellt folgende Anträge:

1. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 7'081'882.66, die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionsabnahme von Fr. 138'589.00, sowie die Bestandesrechnung seien zu genehmigen.
2. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung in der Höhe von Fr. 7'081'882.66 sei zu verwenden für die Vorfinanzierung im Umfang von Fr. 5'000'000.00 für das Projekt Greppen Futura, für zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen in der Höhe von Fr. 195'024.64, für die Ausbuchung der Aufzahlungsschuld der Luzerner Pensionskasse im Umfang von Fr. 373'451.00 sowie für eine Einlage in der Höhe von Fr. 1'513'407.02 in das Eigenkapital.

3. Die Abrechnung des Sonderkredites vom 27.11.2014 für die Verlegung der Kanalisation Steinmatt in der Höhe von Fr. 223'119.80 sei zu genehmigen.

Verfügung

Die Verwaltungsrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden dem Rechnungsprüfungsorgan zur Prüfung übergeben. Dieses erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

Greppen, 06. März 2017
Der Gemeinderat Greppen

Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Greppen

Bericht und Empfehlung des Rechnungsprüfungsorgans zur Jahresrechnung und zur Abrechnung von Sonderkrediten

Für die Gemeinderechnung und die Abrechnung von Sonderkrediten ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie den Richtlinien der Konferenz der Regierungstatthalter des Kantons Luzern, sonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden.

Wir haben die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben geprüft.

Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Wir halten fest, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die Abrechnungen der Sonderkredite richtig und vollständig sind,
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Der Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Empfehlung an die Gemeindeversammlung:

1. Die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung sowie die Bestandesrechnung für das Jahr 2016 seien zu genehmigen.
2. Der Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses sei zu genehmigen.
3. Die Abrechnung des Sonderkredites vom 27.11.2014 für die Verlegung der Kanalisation Steinmatt in der Höhe von Fr. 223'119.80 sei zu genehmigen.

Greppen, 20.03.2017
Die Rechnungskommission:
Der Präsident: Urs Hegi
Die Mitglieder: Eric Hubacher
Guido Heinzer

5. Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege Greppen für den Rest der Amtsdauer 2016 – 2020

In Kürze

- Frau Manuela Marty, Oberhus-Strasse 2, Greppen, hat per Ende Schuljahr 2016/2017 als Mitglied der Schulpflege Greppen demissioniert.
- Die CVP schlägt der Gemeindeversammlung als neues Mitglied der Schulpflege Greppen Frau Beatrice Fuchs, Oberhusgässli 1, Greppen, vor.

Frau Manuela Marty, Oberhus-Strasse 2, Greppen, hat per Ende Schuljahr 2016/2017 als Mitglied der Schulpflege Greppen demissioniert.

Frau Manuela Mary ist seit 01.08.2013 Mitglied der Schulpflege Greppen und ist seither für das Ressort Personelles und Musikschule zuständig. Der Gemeinderat dankt Frau Manuela Marty für ihren langjährigen und grossen Einsatz für die Grepper Schule ganz herzlich.

Bis zum Ablauf der laufenden Amtsperiode am 31.07.2020 sind als Mitglieder der Schulpflege Greppen gewählt:

- Frau Monika Mettler, Kleinrieden 9, 6404 Greppen (Präsidentin)
- Frau Judith Lang, Kleinrieden 1, 6404 Greppen
- Herr Martin Muheim, Oberhus-Strasse 3, 6404 Greppen

Gemeinderat Silvio Rapelli gehört, als das für die Schule verantwortliche Mitglied des Gemeinderates, der Schulpflege von Amtes wegen an.

Durch den Rücktritt von Frau Manuela Marty ist somit für den Rest der Amtsdauer 2016 – 2020 ein neues Schulpflege-Mitglied zu wählen. Der Gemeinderat hat die CVP, SVP und die IG Greppen aufgefordert, Wahlvorschläge einzureichen.

Die CVP schlägt der Gemeindeversammlung als neues Mitglied der Schulpflege Greppen Frau Beatrice Fuchs, Oberhusgässli 1, Greppen, vor.

Frau Beatrice Fuchs wohnt seit 2014 in Greppen. Sie ist verheiratet und Mutter von 3 Kindern.

Ein paar Eckdaten aus ihrem Lebenslauf:

Mehr als 15 Jahre im Hotelmanagement inkl. mehrerer Neueröffnungen;

Projektmanagement im Sportmarketing im In- und Ausland sowie bei grossen Gastronomieunternehmen;

Freelancearbeit Englischübersetzungen;

5 Jahre im Vorstand, Co-Präsidium Chinderhuus Küssnacht a. Rigi mit Schwerpunkt Standortneugründung, Mitarbeiterwesen, Events, Sponsoring

Somit liegt als neues Mitglied der Schulpflege Greppen für den Rest der Amtsdauer 2016 – 2020 folgende Nomination vor:

- Frau Beatrice Fuchs, Oberhusgässli 1, Greppen

An der Gemeindeversammlung können selbstverständlich weitere Personen als Mitglied der Schulpflege vorgeschlagen werden.

KONTAKTE

Wir beantworten gerne Ihre Fragen.

Claudia Bernasconi
Gemeindepräsidentin

claudia.bernasconi@greppen.ch



Franz Gisler
Gemeindeammann

Tel. 041 392 74 74
franz.gisler@greppen.ch



Roswitha Jenni
Sozialvorsteherin

Tel. 041 392 74 60
sozialamt@greppen.ch



Markus Kron
Finanzen

markus.kron@greppen.ch



Silvio Rapelli
Bildung

silvio.rapelli@greppen.ch



Roger Eichmann
Gemeindeschreiber

Tel. 041 392 74 50
roger.eichmann@greppen.ch



Armin Bründler
Leitung Buchhaltung

Tel. 041 392 15 40
armin.bruendler@weggis.lu.ch

